

Z. 1309. (1)

Wohnungs-Anzeige.

In der Kewuüner-^aise ^)s -Nr
^«5,«zl>ill..v^u,lr ^y.^.^l..
ö vi8-ä-vl<i NI>n r.,ss>s<I^n <?>^m,>s^
/ "5 wl>> l.u^^<.yrlI ^Ull>p,^
s<ib il> oino ?jN^l>^..«., ^..<i O .«^..i>.
dad Ist eine Wohnung aus 2modltr-
(en Zimmern und einem Kabinet be-
stehend, täglich zu beziehen.

Ä. Zil25. (2)

Z, 90. (n 4)

H Aerttlches Gutachten.

Ich filhle mich veranlaßt, durch cig'licu Gdn-cmch als auch bei Anwendung bei mehreren meiner Pllticntn mit-
^ dem günstigsten Erfolg, welches das „Machcnn Mlmdwaffer“ ds Herrn I. G. Popp, -3"hl'rlt ^tabt „Gold-
^? schidgasse Nr. NU4, sowohl auf Zähne und wödc Mundtheile ausübte, daher ich stldes als pralt,cher Arzt ^eder, ^
W mann nicht nur als eins der bestel Coustrvativmittcl, sondern auch als ein kräftiges Vorbeugungsmittel bei den o ^
^ häufig vorkommenden Mundüblt» anempfehlen kann.
H Wien, am 1. Juli ittgn.
H In Laibach vorr^bn Mttott Krispor und Matthäus
M'li Triest lei Xicovi6?, Apotheker, in Fiume lei Niyotti, Apotheker, iu Neustadt! It Kmll del ^VO, W^
^M millik NIDeli, Apothlfr.

Vegetabilische Wetter-Uhren.

In der Form einer niedlichen Wanduhr, die ganz genau 24 Stunden vorher das Wetter anzeigen, und sammt
Gebrauchsanweisung pr. Stück 1 si. kosten, sind zu haben bei

MsKaringer,
zum Fürsten Milosch in Laibach.

Novitäten.

Angekommen in «K»»« v »,, »ZvI»«»»?» • «» «'»«»«»» «n»»»», O,V'« Buchhandlung
in l^»ll<»»«?»<»:

5. Belletristik:

Arlincourt, das Brautpaar des Todes. Noman
aus der Zeit: des Napoleou'schen Krieges in Spa-
mien. Wiei., 30 kr.
Bl, row, I., der Armuth Leid uud Glück. Roman.
3 Theile. Leipzig. 6 fi. 24 kr.
Fritze, E. Caritas. 3 Theile. Prag. 2 fi. 24 kr.
Gusek, Beri, d v., Heinat und Feme. Hlstorischer
Roman in 2 Bände». Prag. 1 ft. 36 kr
Hackländer, F.W., der Augenblick des Glücks,
^ 2. Auflage. 2 Bände. Stuttgart. 2 fi. 3« ts.
Horn, W. O. v., gesammelte Erzählunge». 2. ?lufage.
1. — 3. 33a, id. 4 si. 48 kr.
Nürnberg, F., ausgewählte Novellen. Prag,
2 fi. 15 kr.
Mesi, er, I., Handwertsburscheli. Bilde- aus dem
Volksleben, 'Prag. 48 fr.
Proschlo, F. I., der Jesuit. Historischei- 3?omau
aus dem Schwe'enk-lege >" 2 Bänden. Prag,
1 fi. 36 kr.
Rank, I., ?lichtspännig. Volksioman. 2 Theile. Leipzig.
3 fi. >2 kr.
Schöpf, I., Dorfgeschichtel, I. 2. Neihe, NegenS-
bürg. ü ^ fi. 21 kr.
E> ch ück l n g, Levi „, Günther v. Tcharzbn'g. Hi-
storischer Noman in 2 Bänden. 2 Theile. Prag,
1 fi. 36 kr.
Slie, E., die Schicksals-Prophezeiung. Roman in
5 Bänden. Wien. 1 fi. 18 kr.
Trautmann, Franz, die Abenteuer des Herzogs
Christoph von Baien. 2 Theile. Frankfurt. 3 fi. 12 kr.
Wicked, I. v., die Soldaten Friedlich des Großen.
Preußische Soldaten-geschichte. I. 2. Band. Leipzig,
3 fi. 12 kr.

H. Jurisprudenz.

Archiv für katholisches Kil-ch-enrecht, mit
besonderer Rücksicht auf Oesterreich. Im Veiein
mir mehreren Gelehrten heiausgegebe» von Dr. E.
Freiherr v. Moi de Sons. I. Ba»d. Jims-
bruk. 3 fi.
Misch off, Dr. F., österr. Stadtrechte und Privilegien.
Mir Literaturangilben m,d ?lInmerkungen. Wien.
1 si. 30 kr.
Fontaine v Felse» brun n, K., Anleitung zur
^ Vollziehung der Gebührengeseße v. 9. Februar und
2. August »830. 4. Auflage. Wien. 4 fi.
Haimerl, Dr. Franz, Darstellung der neuesten ge-
setzlichen Bestimmungen über die innere Einrichtung
und Geschäftsordnung der Ziölgerichte in Oesterreich.
Wien. 2 fi.
Haimerl, Dr. Franz, Darstellung der neuesten
Kompetenz - Vorschriften (Iurisdicliionsnormen) für
die Ziölgerichte in Oesterreich. 3. vermehrte Auflage.
Wien. 2 fi. 30 kr.
Harum, P., die gegenwärtige österr. Presigeseßgebung,
erläutert. Wie., Z fi.
Herbst, Dr. E., Sammlung von Entscheidungen des
k. k. obersten Gerichtshofes über zweifelhafte Fragen
des österr. Strafprozesses. Wien. 40 kr.

K n a p p, L., System der Rechtsphilosophie. Erlangen.
2 fi. 8 kr.

Ostrom, M. Ritter, Lexikon der politischen Gesetze des
Kaiserchums Oesterreich, i. Band. Wie». 5 fi.
Rillf, Dr. F., Commentar zur Strafprozeßordnung
für das Kaiserthum Oesterreich von, 29. Juli »853,
2 Bände. Wien. 5 fi. 20 kr.

Schweida, E., Commentar der Gebiühl7. Gesetze
vom 9. Februar und 2. August 1850. Wien. 3 si.

3. Theologie.

licii« minüül/nl-lun üllH NI., till« l'ÄÜÜni lil>«llo
lw vila «. /^mbl-ox!l, L<N<lit I, G. Krab>ger.
Tilbingei». 3 fi. 2? kr.

Vurkart, Th., populäre Predigte,, auf die Sonn-
und Festtage des katholische,, Kilchen/ahreS. N.ge,»s-
bürg. 3 fi.

Fritz, P. 3., i?lebfrauenp,edigten. 2 Bände. Schaff-
hausen. 2 fl. 24 kr.

Goebel, Franz, der Gottesdienst der katholische»
Kirche. Für Geistliche und gebildete Laien. Re-
gensburg. 2 fi. 10 kr.

H a m a c h e r, F. A., H.mät,i>ra I)ki. l'l'^ces sl möi-
»lian68 6x <1M et ^lIIBustim 8<^I^I8 tl,«»»»»-
roczu6 8. matl-i> «cel>8iä llsprompt< et nllor-
N2la«. ttati«l)0nao. 48 kr.

Hefeie, Dr. C. I., Ch'ysostomuspostille. 74 Pre-
digten aus den Werte» des heiligen (Zhrystostomus,
Für Prediger und zur Prioaterbaulltg. 3. Aufiage,
Tübingen. 2 fl, 16 kl.

Iarisch, Dr. A., die Predigt in Bildern. Neue
Folge. 5. Band. Wien. 40 kr.

Kober, Dr. F., der Kirchenbann nach den Grund-
sätzen des canonischen Rechtes. Tübingen. 3 fi. 40 kr.

Köhler, F. I. A., Festhomilien nach den Offnen des
katholischen Kirchenjahres. Lindau, 48 kr.

Probst, Dr. F., kirchliche Benediktionen und ihre
Verwaltung. Tübingen, 1 fi 36 kr.

Schels, Dr. B., die neueren religiösen Flaucngenossn»
schaften nach ihren rechtlichen Verhältnissen darge-
stellt. Schasshausen. 2 fi. 8 kr.

Schneider, I. N., die Versöhnung des Weltalls
durch deS Blut Jesu Chr,sti. Schaffhausen. 2 fl. 8 kr.

Theophil, R. Ch., veimischte Hauzelvorträge auf
alle Sonn-, Fest- und Feiertage des katholischen
Kirchenjahres, sowie einige besondere kirchliche An-
lässe. 2 Bände. Würzburg. 3 si. 32 kr.

Westermayer, A., Predigten für wahre Aufklärung
und Bildung. 2 Hefte. Schaffhauseu. 1 fi. 6 kr.

4. Varia.

Chevalier, M., Nezeptbuch für Geweibe,, Land-
lnd Hauswirthschaftr. Ulm. 40 kr.

Geyer, I, das praktische Rechnen des Kaufmanns
im Auszuge. 8. Auflage. Wien, 2 fi.

Heine, W., Reise um die Erde nach Japan an Bord
der Expeditons-Escadre unter Commodore Perry,
1853j5ö. 2 Bände mit Abbildungen. Leipzig.
9 si. 36 kr.

Hauska, Dr. F., Compendium der gerichtlichen Arz-
neikunde. Wien. 2 fi. 30 kr.

Hogarth, W., Zeichnungen, nach den Originalen In
Stahl gestochen, mit Lichtenberg'S Eiklärung. ».
Lieferung. Stuttgart. 20 kr.

Kopita'r's, B., Schriften, sprachwissenschaftlichen, ge-
schichtlichen, ethnographischen und rechtshistonschn
Inhalts. Herausgegeben von F. Miklosich. Erster
Theil. Wic». 3 fl.

Lore uz, O., die österreichische Regentenhalle, Bio»
grasie». Mit 37 Bildnissen, I. Band. Wien.
1 fi. 12 kr.

Lückenbach er, F., Schule der Mechanik und Ma-
schinenkunde. Mit über 200 Abbildungen. Leipzig.
1 fl. 36 kr.

Ludwig, Dr. G., Handbuch der lluivers'ala,eschichtl.
I. Bano. Negeiisbm. 3 fi. 40 kr.

Ma sch, Dr. A., land.viichschäftliche Thierheilkuede.
Ein Leitfaden des thikrä'ztlichen Uüerrichts an öko-
nouiischei, Lehranstalten. 2. ?lI,flage. WI>„ 3 fi.

Misch ler, Dr. P., Handbuch der National.Oekonomie.
1. Band. I. 2. Theil. Wien. 4 fi.

Petter, F., Dalmatien in seinen verschiedene» Be-
ziehungen dargestellt. 2 Theile, Gotha. 4 fi. 16 kr.

Plattner, C. F., die metellnqijche» Röstprozesse theo»
retisch betrachtet. Mit Holzschnitten. Frnberg.
4 fi. 42 kr.

Rhode, F. L., praktisches Handblich der Ha»del6-
Correspondenz in deutscher, französischer, englischer
und italienischer Sprache. 3. ?lufage. Frankfurt, 4 fi.

Schmidl, Dr. A. und W. F. Warhanek, das
Kaiserthlm Oesterreich, geografisch, statistisch, topo-
grasisch, mit alphabetischm Ortslerikon. Wien. 3 fi.

Seegen, Dr. I., Compendium der aUgemrinen und
speziellen Heilquellenlehre, I. Abtheilung. Wien.
?l-O I. 2. Abtheilung. 3 fi. 30 kr.

Stamm, Dr. F., die Stadi und ihre Gewerbe. Ei>
Buch für Geiverbsleute und Freunde der Industrie.
2 Bände. Pesth. 4 fi.

Spiller, Ph., Grundriß der Physik nach ihrem ge^
genwartigen Standpunkte. 2. ?lufage. 2 fi.

Scaatslexikon, Encyclopädie der sämmtlichen
Scaatswisseüschaften für alle Stände. Heiausge-
geben roil L. r. Rotteck und K. Welker. I. um-
gearbeitete Auflage von K. Welker. ! Baud. Leip»
zig. 5 fi. 8 kr.

Tschenitz, S., Farben-Chemie, insbesondere« der Oel-
und Wasser - Farbe» für Fabrikanten, Maler und
Techniker. Wien. 2 fl. 40 kr.

Universal - Lerikon der Tonkunst. Unter Mit»
wirkung von Dr. F. Liszt, H. Marschner, C. G.
Nrißinger, L. Spohr :c. Herausgegeben von E.
Bernsdorf, I. Band. Dresden. 5 fi. 52 kr.

Villeroi, F. und A. Müller, der Pferdezucht".
Anleitung zur Kenntnis) der gesammten Pferde,
Wissenschaft. Mit Abbildungen, I. 2. Heft. Mamz.
^ I st- 36 kr.

We in berg er, Dr. N., Arzneiverordnungsleh^
vollständiges Nezeptaschenbuch »ach der
österr. Phannakopoe. Wie», b fl.

3. 1257. (.) Nr. 2022.
E d i k t .

Wo» dem k. k. Bezirksamte Krainburg, als Ge»
c cht, wird hiemit bekannt gemacht i

Es sei über das Ansuchen des Herrn Anton Giodotschling von Sllasisck, durch Herrn Dr. Mobozhnik von Krainburg, gegen Herrn Matthäus Mayl von Krainburg, wegen aus dem Urtheile vom 26. August 1856, Z. 8424, schuldigen*00 si. C.M. c Z. c., in die exekutive öffentliche Versteigerung des, dem Letztem gehörig, im Grundbuche der Stadt Krainburg, *ul, R.ktf. Nr. 23 und 38 vorkommenden in del Savevorstadt gelegenen Bräu Hauses sammt Garten, im gericht» lich erhobenen SchäßungSwerthe von 1480 fl. 40 kr. (ZM., gcwilliget, und zur Vornahme derselben die drei Feilbittungstagsatzung auf den 22. August, auf den 25. September und auf den 27. Oktober, jedesmal Vormittags um 9 Uhr in de» AmtsrV.nzlei mit dem Anhang bestimmt worden, daß die feilzubietendeRea? lität nur bei der letzten Feilbietung auch unter dem Schätzungswetthe an den Meistbietenden hintange» geben werde.

Das Schätzungsprotokoll, der Grundbuchsextrakt und die Lizitationsbedingungen können bei diesem Gerichte in den gewöhnlichen Amt'stunden eingesehen werden.

K. k. Bezirksamt Krainburg, als Gericht, am 16. Mai «857.

Z. H263. (i) Nr. 2023,
E d i k t .

Von dem k. k. Wezirksamte Krainburg, als Gericht, wird dem unbekannt wo befindlichen Georg Dolch« und dessen unbekannten Erden hiermit erinnert i

Es habe Johann Dolcher von Gorizht, wider dieselben die Klage aus Verjährt- und Erlöschenerkla'lung des aus seiner im Grundbuch? oes Gutes Ahurn unter Neuburg «ub» Urb. Nr. 134jl vor» kommenden Realität seit 14. Juni 1808 zu Gunsten des Georg Dolcher ob 119 fi. intabulirten Heirats-Vertrages ddo. 14. Juni 180« «nli pl-äe». 16. Mai l. l., Z. 2023, Hieramts eingebracht, worüber zur mündlichen Verhandlung die Tagsatzung auf den 30. Oktober l. l. ftüh 9 Uhr mit dem Anhang des §. 29 a. G. O. angeordnet, und den Geklagten wegen ihres unbekannten Aufenthaltes, Herr Ferdinand Mlaker von Krainburg als Onralor »6 aotnm, auf ihre Gefahr und Kosten bestellt wurde.

Dessen werden dieselben zu dem Ende versta'n. diget, daß sie allenfalls zu rechter Zeit selbst zu el' scheinen, oder sich einen andern Sachwalter zu bestellen und anher namhaft zu machen haben, wiorigns diese Rechtssache mit dem aufgestellten Kurator ver» handelt werden wiid.

K. k. Bezirksamt Krainburg, als Gericht, am 17. Mai 1827.

Z. »269. (1) Nr. 2175.
E d i k t .

Von dem k. k. Bezirksamt? Krainburg, als Gericht, wird einem den unbekannt allsälligen Prä» tendenten auf den Acker in «b»sg miv» n» ^mäinall aufzustellenden Kurator hiermit erinnert:

Es habe Josef Rosmann von Flödnig durch Dr. Globozhnik, wider dieselben die Klage auf Er» sätzung des Eigenthums des obbezichneten Ackers »nil praos. 27. Juni »857, Z. 2175, Hieramts ein» gebracht, worüber zur mündlichen Verhandlung die Tagsatzung auf den 27. Oktober l. l. ftüh 9 Uhr mit dem Anhang des Z. 29 a. G. O. angeordnet, und den Geklagten wegen ihres unbekannten Aufent' Haltes Hevr Ferdinand Mlaker von Krainburg als Nurnwr III acwm auf ihre Gefahr und Kosten be» stellt wurde.

Dessen werden dieselben zu dem Ende verstan. diget, daß sie allenfalls zu rechter Zeit selbst zu er» scheinen, oder sich einen andern Sachwalter zu be» stellen und anher namhaft zu machen haben, widri» gens diese Rechtssache mit dem aufgestellten Kurator verhandelt weiden wird.

K. k. Bezirksamt Krainburg, als Gericht, am Z. Juni 1857.

Z. ,270. (!) Nr. 2580.
E d i k t .

Von dem k. k. Bezirksamte Kramburg, als Ge» richt, wird den unbekannt wo befindlichen Tabular» gläubigern und deren gleichfalls unbekannten Rechts» nachfolgern als: Dorothea Polainer, Hrlena Stuler, Ursula Prolich, Margaret), Gertraud und Mina Polcimer und Blas Ske^inz hiermit erinnert:

Es bade Jakob Pol.nncr von Kanker Haus Nr. 4, wider dieselben die Klage auf Veriäht' und Erlösch'nerkläruin» nachfolgender Tabulate als:

n) d,r Vczricksquittung odo. 6. Oktober 1780 für Dorothea Polainer ged. Pcut ob 330 si. L. W. sammt Nallnalien;

b) des Uebergabsvertrages ddo. 30. Jänner 1808 für Dorothea Polainer ob d»s Lebensunterhaltes der Ltbenszudesserung und 100 fl., für Helena Stuler ob 100 fl., für Ursula Brolich ob 400 si. L. W., für Margarelh, Gertraud Mina Polainer

2 pr. 450 fi. zusammen 1250 fl. L. W. sammt Naturalien;

c) des Schuldscheines ddo. 15. November 1815 für Blas Skerjanz ob 90 ft. ;
,!)des Vergleiches ddu. 17. März 182! für Ursula Brolich ob dts schon mit dem Uebergabsvertrages vom 30. Jänner 1808 intabulirten Hciratsgutes pr. 186 fl. 18 kr. M. M., «ul» p,l6>!, 22. Juni 1857, Z. 2580, Hieramts eingebracht, worüber zur mündlichen Verhandlung die Tagsatzung auf den 30. Oktober d. l. srüh 9 Uhr mit dem Anhang des §. 29 a. G. O. angeordnet, und den Geklagten wegen ihres unbekannten Aufenthaltes, Herr Dr. Josef! Burger Landesadvokat zu Krainburg als («»»»tor 5! »>l,m. auf ihre Gefahr und Koste» bestellt wurde.

Dessen werden dieselben zu dem Ende vnsta'n. diget, daß sie allenfalls zu rechter Zeit selbst zu erscheinen, oder sich einen anderen Sachwalter zu bestellen und anher namhaft zu machen haben, wi» drigenZ diese Rechtssache mit dem aufgestellten Ku» rator verhandelt werden wird.

K. k. Bezirksamt Kvamvurg, alö Gericht, am 24. Juni 1857.

Z. »271. (!) Nr. 2589.
O d i k t .

Von dem t. t. .Bezirksamte' Klainburg, als Gericht, wird hiemit bekannt gemacht:

Es sli über das Ansuchen der Frau Frauiziska Gospoderilch von ilaibach, kluch Herrn Dr. Globolschnig, gegen Anton Bakounig von Hotemasch, wegen aus dem Urtheile ddo. 3U, September 1855, Z. 3322, schuldigen 100 si. C.M. e. s. o., in dir exekutive öffentliche Versteigerung der, dem Letztein gehörigen, im Grundbuche der Kirche St. Michel zu Olischeuk «üb Urb. Nr. 7 vorkommenden Mahlmühle und Grundstücke zu Holemasch und im Grundbuche der Kirche St. Udalrizhizl) 8ul) Urd. Nr. 11 vor» kommenden Sägemühle ebenda, im gerichtlich erho» benen Schätzungswrthe von 876 si. 12 kr. und 289 si, 58 kr. (Z. M. gewilliget!, und zur Vor» nahme derselben die drei Feilbittungstagsatzuign auf den 24. August, auf dm 26. September und auf den 30. Oktober l. l., jedesmal Vormittags von 9 bis 12 Uhr in der hiesigen Amtskanzlei mildem Anhang bestimmt woidcli, daß die feilzubietende Realität nur bei der letzten Feildietul'g auch unter dem Schaz» zungswerthe an den Meistbietenden hintangegeben werde.

Das Schätzungsprotokoll, der Grundbuchsextrakt und die Lizitationsvedingungen können bei diesem Gerichte in den gewöhnlichen Amtsstunden eili» gesehen werden.

K. k. Bezirksamt Krainburg, als Gericht, am 25. Juni 1857.

Z. 1272. (I) Nr. 2631.
E d i k t .

Von dem k. k. Bozirksamte Krainburg, als Gericht, wird hiemit bekannt gemacht:

Es sci über das Ansuchen des k. k. Steuer» amts Krainburg, gegen die unbekannt wo befind» liche Maria Jersche von Drulouk, wegen an l. s. Stucurn schuldigen 26 fi. 43'/, tr. o. », c., in die exekutive öffentliche Vcistr'igerulig der, der lictztern gehörigen, zu Drulouk «n!, Haus Nr. 6 liegende», im Grundbuche des Gutes Rutzniq «uli Urv. Nr. 23. Refk. Nr. >7 vortommenden ^ Hübe, im ge» richtlich erhobenen Schätzungswerthe von 691 fi. 20 kr. C. M. gewilliget, und zur Vornahme der» selben die Feilbietungstagsatzungen auf den 21. August, 22. September und 20. Oktober l. l., jedes» mal Vormittags um 9 Uhr in der Amtskanzlei mit dem Anhang bestimmt worden, daß diese Realität nur bei der letzten Feilbietung auch unter dem Schaz» zungswerthe an den Meistbietenden hintangegeben werde.

Gleichzeitig wird der Ereutin Maria Iersche wegen ihres unbekannten Aufenthaltes erinnert, d»ß ihr Herr Josef Prohiner von Krainburg als Kura» tor auf ihre Gefahr und Kosten bestellt worden ist.

Das Schätzungsprototoll, der Grundbuchsextrakt und die Lizitatwnsbeoingnisse «liegen hieramts zur Einsicht.

Krainburg am 25. Juli 1857.

ö. 1275. (!) Nr. 10801.
E d i c t .

Das k. k. stadt. deleg. Bezirksgericht in Laibach gibt bekannt:

Es sei über Ansuchen der Herrschaft Weissenstein durch den Verwalter Herrn Anton Harmg gegen Johann Wider von Podgriz, pew. einer Urban.,!» Schuld pr. 47 fl. 49 kr. <-s. <., die exkutive Heil» b»etung der gegnerischen im Grundbuche der Herr» schaft Weissenstein »>,l, Urb. Nr. 202 , Nettf. Nr. 116, vorkommenden, gnichtlich auf 1827 fl. 30 kr. bewendeten Halbhube, » Folge Urtheils von 15. November 1853, Z. 12377, bewilliget, und die dcei Feildietung5trM!ne auf den ^4, August auf den 24. Ltptember und auf 24. Oktober 1857 jedesmal Vormittags 9 Uhr hiergrrichls mit dem angeoionet, daß dieses Real? beim ersten u»d zweiten

Termine nur um oder über den Schätzungswert!), bei der letzten auch unter demselben an den Meist» biethenden hintangrgeben wird.

Der Grundbuchsextrakt, die Lizitationsbedingungen und das Schätzungsprotokoll erliegen hieramtS zur Einsicht.

K. k. stadt. deleg. Bezirksgericht Laibach am 10 Juli 1837.

Z. 127«. (I) Nr. 10975.
E d i k t .

Das k. k. stadt. deleg. Bezirksgericht in 3ai» bach gibt bekannt:

Es sei in der Exekutionssache des Herrn Franz Prefchern, gegen Matthäus Worstner von Gleinitz bei Draule, wegen schuldigen 250 fi. daß zur Veräuße» rung der, dem Letztern gehörigen, im Grundbuche der D. !)i. O. Kommenda öaibach «>» Urb. Nr. 126 vorkommenden in Gleinitz liegenden, gerichtlich auf 141» fl. 21 kr. bewertheten Hubrealität die Tagsatzung auf den 26, August, auf den 26. Sep» tember und auf den 26. Oktober d. l., jedesmal Vormittags 9 bis 12 Uhr hiergerichls angeordnet worden,

Hiezu werden Kauflustige mit dem Beisätze vorgeladen, daß obige Realität erst bei der dritten Feilbietungstagsatzung auch unter dem Schätzungs' werthe zugeschlagen werde, und jeder öizitant ein Vadium von 150 fl. zu erlegen habe.

Das Schätzungsrvotokoll, der Grundbuchsex» tr^kt und die Lizitationsbedingungen können hierge» richtö eingesehen werden.

K. t. stadt. deleg. Bezirksgericht Laibach am 16. Juli 1857.

Z. 1277. (I) Nr. 11074.
E d i k t .

Das k. k. stadt. dclcg. Bezirksgericht Laibach gibt dem Nikolaus Valentin Tschlöchtnr, der Apo» lonia und Agnes Starre sämtlich unbekannten Auf» enthaltsortes bekannt.

Zs hare wider dieselben Lukas Ieras, Vormund des mindj. Thomas Ieschog vom Gamling als desil» zer der im G. V. der Pfarrgült Stein, «nli Nektf. Nr. 178 vorkommenden Realität, dann Josef Malk lonscheg von Tazen, als interessierter Tadulargläubi» g?r der in der Pfarrgült Stein »uli Rektf. Nr. 178 u vorkommenden Realität, die Klage auf Anerkennung der Zahlung der Forderung pr. 600 fi. aus dem Schuldscheine vom 24. September 1828 so wie der bezüglich Cession von 12. April >63i pr. 200 si. und pr. ,00 ft. angestrengt.

Da diesem Gerichte der Aufenthalt der Geklag» ten unbekannt ist, so wurde zur Wahrung ihrer Rechte Herr Joses Kovazh von Tazen als Ku» rator aufgestellt, der sie bei der auf den 23. Oktober d. l. Vormittags 9 Uhr Hiergerichts bestimmten Tagsatzung zu uertreten hat.

Es liegt den Gegnern demnach ob zu dieser Tagsatzung entweder selbst zu erscheinen, oder ihren Vertreter diesem Gerichte rechtzeitig bekannt zu g» ben, oder aber dem aufgestellten Kurator die Be» helfe rechtzeitig an die Hand zu geben; widrigNs diese Nechlssich mit dem Kurator allein der bek» stehenden Vorschrift gemäß verhandelt werden würde.

K' k. stadt. delcg. Bezirksgericht Laibach am 17. Juli 18.-7.

Z. »279. (!» Nr. 10717.
E d i k t .

Das k. r. stadt. dclcg. Bezirksgericht zu Laibach macht bekannte

Es habe Urban Icnko von Ladia, wider die un» bekannten Mathias Hasnel'schn Intestaterben und deren allfälligen Rechtsnachfolgern die Klage auf Ver» jährt- und Orloschenerklärung der, im Grundbuche der Bisthumsherrschaft Pfalz Laidach «uli Rektif. Nr. 74 vorkommenden Hübe für die Mathias Haf» nerschen Intestaterden, auf Grundlage des Liquida» tionsprotokolls vom 15. Juni 1815 seit 29. Novem» der »817 pränotirten 42 fl. 30 tr. A. C. und 600 st. L. W. und die im Grunde des Urtheils vom 14. August 1818 am 28. November »818 exekutiv in^ tadulirten 150 fi. 30 kr. A. C., dann Zinsen und Unkosten eingebracht, worüber zur ordentlichen münd» lichen Verhandlung die Tagsatzung auf den 24. November l. l. Vormittags 9 Uhr mit dem An» hange des §. 29 G. O. Hieramts angeordnet wurde.

Weil der Aufenthalt der Geklagten und deren Rechtsnachfolger unbekannt ist, so hat man ihnen auf ihre Gefahr und Kosten in der Person des Herrn Dr. Julius v. Wilzbach als Kurator auf» gestellt, mit welchem diese Rechtssache nach der hitrländischen Gerichtsordnung durchgeführt und ent» ichieden werden wird.

Die Geklagten haben daher zur obigen Tag' satzung selbst zu erscheinen, oder dem aufgestellten Vertreter ihre NschtZbehcffe mitzuthcilen oder diescN Gerichte einen andern Sachwalter namhaft zu m''' cben, widriqns sie sich die aus ihrer Täumniß ent» standnen Folgen selbst zuzuschreiben halten.

K. k. stadt. del. Bezirksgericht Laibach am 12. Juli 1857.